

Goethe, Johann Wolfgang: Blick um Blick (1815)

1 Wenn du dich im Spiegel besiehst,
2 Denke, daß ich diese Augen küßte
3 Und mich mit mir selbst entzweien müßte,
4 Sobald du mich fliehst:
5 Denn da ich nur in diesen Augen lebe,
6 Du mir gibst, was ich gebe,
7 So wär ich ganz verloren;
8 Jetzt bin ich immer wie neu geboren.

(Textopus: Blick um Blick. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/55300>)